

Die Technische Hochschule Wildau ist eine der führenden akademischen Ausbildungsstätten in Brandenburg. Mit derzeit sind ca. 3.700 Studierenden, 80 Professorinnen und Professoren sowie 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zeichnet sie sich durch kurze Entscheidungswege und eine enge Zusammenarbeit zwischen Präsidium, Fachbereichen und Verwaltung aus. Zu unseren Stärken gehören die angewandte Forschung, die hervorragende räumliche und technische Ausstattung sowie die Förderung kooperativer Lern- und Arbeitsumgebungen. Unser Denken und Handeln sind durch eine weltoffene Grundhaltung geprägt. Eine gute Anbindung an die Bundeshauptstadt Berlin garantiert Mobilität und Nähe zu Branchennetzwerken. Die reizvolle Umgebung liefert Lebensqualität in der Seen- und Heidelandschaft Brandenburgs.

An der Technischen Hochschule Wildau suchen wir **ab sofort** im Rahmen des BMBF-geförderten Projektes „Innovation Hub 13 – fast track to transfer“ als Elternzeitvertretung eine/einen

Akademische Mitarbeiterin/akademischen Mitarbeiter Transferscout Digitale Integration

Kenn-Ziffer 2018_Innohub_ETZG_2

in Teilzeitbeschäftigung mit 20 Wochenstunden befristet bis 31. Dezember 2019.

Sie arbeiten direkt zusammen mit dem Transferscout für Digitale Integration, der in der Elternzeit in Teilzeit weiterhin Aufgaben wahrnimmt.

Die Vergütung erfolgt, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen, nach den Bestimmungen der Tarifverträge für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bis zur Entgeltgruppe 13.

In unserem Projekt „Innovation Hub 13 – fast track to transfer“ geht es um die Weiterentwicklung der Transferstrukturen sowie die Entwicklung neuer Transferinstrumente für die Hochschulen und die Region. Mit dem Projekt war die Technische Hochschule zusammen mit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus – Senftenberg in dem Wettbewerb Innovative Hochschule des BMBF erfolgreich.

Sie sind eingebunden in das Projektteam Innovation Hub 13, das im Zentrum für Forschung und Transfer (ZFT) der TH Wildau angesiedelt ist und treiben unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dana Mietzner die Professionalisierung des Wissens- und Technologietransfers voran.

Ihre Aufgabenbereiche umfassen:

- Weiterentwicklung und Adaption von Transferscouting-Instrumenten zur systematischen Bewertung der Transferpotenziale von Forschungsergebnissen
- Aktive Interaktion mit den Forschungsgruppen der TH Wildau, regionalen Unternehmen und Forschungseinrichtungen sowie gesellschaftlichen Akteuren zur Stärkung des Transfers

- Enge interdisziplinäre Zusammenarbeit unter den drei Transferscouts (Schwerpunkte Digitale Integration, Leichtbau, Life Sciences) sowie enge Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen des Zentrums für Wissenschaft und Forschung (ZFT)
- Initiierung von Forschungs- und Transferprojekten durch Zusammenbringen von Ideen und Partnern
- Beratung zu themenspezifischen öffentlichen Förderprogrammen
- Dokumentation der Ergebnisse

Unsere Wünsche und Erwartungen an Sie:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mit einem ausgeprägten technisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkt), welches die Grundlage für ein umfassendes Verständnis für das Thema Digitalisierung bildet
- Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Begeisterungsfähigkeit für technologiegetriebene Innovationen
- Sehr gute Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten
- Ausgewiesene Erfahrung im Bereich der Prozessmodellierung
- Ausgewiesene Erfahrung im Projektmanagement
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und hohe Eigenmotivation
- Fähigkeit und Bereitschaft zu trans- und interdisziplinärem Denken und Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und kreative Tätigkeit an der Schnittstelle von Wissenschaft/Hochschule und Gesellschaft mit ausgeprägten Gestaltungsmöglichkeiten
- ein modernes und dynamisches Arbeits- und Hochschulumfeld mit flachen Hierarchien

Die Technische Hochschule Wildau strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert entsprechende qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen – die Technische Hochschule Wildau ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 Abs. 1 lit. B der DSGVO, § 26 Abs. 1 und Abs. 8 Satz 2 BDSG nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der TH Wildau ergeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Daten gelöscht. Weitere Informationen finden Sie hier: www.th-wildau.de/datenschutz/

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie gerne Ihre Bewerbungsunterlagen und Arbeitsproben schriftlich oder vorzugsweise elektronisch in einem zusammenhängenden PDF-Dokument **unter Angabe der Kenn-Ziffer 2018_Innohub_ETZG_2 bis zum 20. Januar 2019** an die

Technische Hochschule Wildau
Sachgebiet Personal
Hochschulring 1
15745 Wildau
[bewerbung\(at\)th-wildau.de](mailto:bewerbung(at)th-wildau.de)

Hinweis: Bewerbungskosten (inkl. Fahrt- und Reisekosten) können nicht übernommen werden. Bewerbungsunterlagen in nicht-elektronischer Form werden nur zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

Nähere Informationen zur TH Wildau sowie zum Gesamtprojekt finden Sie auf folgenden Seiten:

www.th-wildau.de

www.innohub13.de